

Faneditionen – die dunkle Seite der Comicwelt

Die neuen Techniken machen es möglich. Wo früher nur Kopierer alle Art dem Fan längst Vermisstes möglich gemacht haben – da sind Scanner die Arbeitswerkzeuge der Fotobuchexperten.

Es sind Einzelexemplare die hier im privaten Sammlerarchiv entstehen und auch gleich wieder dort verschwinden. Wer träumt nicht von

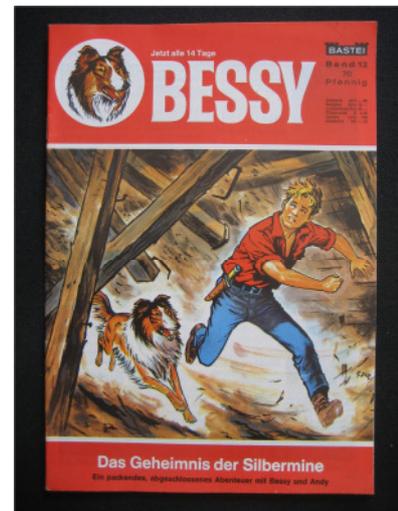
Neugebauers WINNETOU I – III oder OLD SUREHAND aus Fix und Foxi. Wer nicht warten will legt selber Hand an. Einzelexemplare gibt es bereits – in wirklich schöner Aufmachung. Fan-Editionen gehen weiter. Zwischenzeitlich beginnt man, TV-Zeitungen wie die Fernsehwoche nach FIX UND FOXI-Onepagern zu durchforsten.

Pauli ist ebenfalls dabei. Erstaunlich, was im Albenbereich noch auf seine Entdeckung wartet – schraubt man die Erwartungen nicht allzu hoch. Oft noch gar nicht als Printexemplar verarbeitet.

Im Anhang findet der interessierte Fan eine Checkliste vorhandener Privatarbeiten.



Bessy in den 60er Jahren – nicht nur ein Comicheft?



Weit gefehlt!

Auch in der Welt der Quietschfiguren gab es Mitte der 60er mindestens 2 verschiedene Exemplare mit dem



typischen Quietsch-ton (wie auch bei vielen Kauka und Disney-Quietschfiguren). Natürlich hat hier die Fantasie freien Raum: Bessy oder vielleicht doch Lassie – oder vielleicht eben nur ein Collie, der die Kiddies von damals begeistern sollte.

Die eine Version ist ein sitzender Collie – die andere ein stehender. Wer hat andere?

